Geschäftspartnerinformation zum Datenschutz

Im Folgenden informieren wir Sie über unsere Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen aus der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zustehenden Rechte uns gegenüber.

I Verantwortlicher für die Datenverarbeitung Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist die Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, vertreten durch Carmen Frese-Kroll, Tel.: 07731/8800-0.

II Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Adresse des Verantwortlichen c/o Datenschutzbeauftragter oder unter der E-Mail-Adresse datenschutz@wochenblatt.net..

III Datenverarbeitungsinformation

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen nur im Rahmen gesetzlicher Erlaubnistatbestände oder auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und unter Beachtung der Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze zur Verarbeitung personenbezogener Daten und dem Datenschutz.

IV Spezielle Verarbeitung personenbezogener Daten

IV.a Datenverarbeitung von Geschäftspartnern

Betroffenenkategorie:	Werbekunden, Lieferanten, Dienstleister, Geschäftspartnern, Interessenten
Datenkategorien:	Relevante personenbezogene Daten können Stammdaten (z.B. Namen, Unternehmen, Adressen, Firma), Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern) und Adressdaten (z.B. Ort-, Land- und Straßenabgaben), Legitimations- und Authentifikationsdaten, Steuer-Identifikationsnummer und Steuerkennungen (z.B. Steuer-ID, USt-ID), Auftragsdaten, Dokumentations- und Betreuungsdaten, Produkt- und / oder Dienstleistungsdaten, Bonitätsdaten, Kontaktinformationen sowie Werbe- und Vertriebsdaten sein.
Zweck der Verarbeitung:	Der Zweck der Datenverarbeitung richtet sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt oder der konkreten Dienstleistung und kann auch die damit einhergehende Beratung, Betreuung und Dokumentation umfassen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in diesem Kontext zu Zwecken der Vertrags- und Auftragsanbahnung, -annahme und -abwicklung, im Interesse einer umfassenden Partner- oder Lieferantenbetreuung, der Verwaltung von Verträgen, der Bearbeitung von Reklamationen, der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften sowie zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens, zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, für Maßnahmen der Wahrung unseres Hausrechtes (z.B. zur Zutrittskontrolle) sowie zur Gebäude- und Anlagensicherheit.
Rechtsgrundlage:	Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO soweit Sie uns Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO in Fällen, in denen die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist.
Berechtigtes Interesse:	Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt soweit diese zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens, zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, für Maßnahmen der Wahrung unseres Hausrechtes (z.B. zur Zutrittskontrolle) sowie zur Gebäude- und Anlagensicherheit notwendig ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen Dritter. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Konsultation von und dem Datenaustausch mit Auskunfteien (z.B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallsrisiken. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und der Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.

Empfängerkategorien: Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten brauchen oder diese gestützt auf unser berechtigtes Interesse verarbeiten dürfen.

Ihre personenbezogenen Daten können von uns an Dritte (z. B. an Kreditinstitute oder Zahlungsdienstleister zur Zahlungs-abwicklung, Postdienste für die Brief- und Warenzustellung, Steuerberater zur Erfüllung von steuerrechtlichen Meldepflichten, Telekommunikationsdienstleister oder öffentliche Stellen und Institutionen wie etwa Finanzbehörden) weitergegeben werden, sofern Sie vorher in die Übermittlung eingewilligt haben oder wir gesetzlicher oder vertraglich hierzu verpflichtet sind. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO im Falle einer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO im Falle einer rechtlichen und Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO im Fall einer vertraglichen Verpflichtung.

Zudem können wir Ihre Daten an Dienstleister und Erfüllungsgehilfen weitergeben (z.B. IT-Dienstleister u.a. für Fernwartungen und Support, Hosting-Anbieter, Rechenzentren etc.), die uns bei der Vertragsabwicklung und Erfüllung gesetzlicher Pflichten unterstützen.

Datenquellen: Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Geschäftspartnern erhalten. Soweit für die Erbringung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich, verarbeiten wir zudem personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen oder von staatlichen Stellen zulässigerweise erhalten haben oder die wir zulässigerweise aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handelsregister, Grundbücher, Presse, Medien, Internet) gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Drittlandsübermittlung: Eine Übermittlung Ihrer Daten in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nur statt, soweit dies zur Erfüllung der Vertragsbeziehung mit Ihnen erforderlich ist (z. B. Warenlieferungen), dies gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung. Eine Übermittlung ist in diesen Fällen nur zulässig, wenn die Europäische Kommission für das betroffene Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt hat oder sofern geeignete Garantien vorgesehen sind und dem Betroffenen durchsetzbare Rechte sowie wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen.

Pflicht zur Bereitstellung: Wir erheben grundsätzlich nur die Daten, die gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder zum Vertragsabschluss, vorvertraglich zu dessen Vorbereitung oder dessen anschließender Durchführung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir regelmäßig nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen abzuschließen oder durchzuführen, die Geschäftsbeziehung mit Ihnen zu begründen oder aufrecht zu erhalten oder z.B. Anfragen oder Kontakte mit Ihnen zu bearbeiten.

Soweit nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, sind Sie nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Es sind keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung freiwilliger Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung im Einzelfall zum Beispiel die Kommunikation mit Ihnen erschweren bzw. verzögern.

Speicherdauer: Die Daten werden unverzüglich nach Beendigung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen bzw. nach Erfüllung der vorvertraglichen Maßnahmen gelöscht, soweit rechtliche Verpflichtung der Löschung nicht entgegenstehen. In diesen Fällen werden Ihre personenbezogenen Daten nach Entfallen der rechtlichen Verpflichtung sowie nach Ablauf etwaiger daraus resultierender Anspruchsfristen gelöscht.

IV.b Datenverarbeitung von Ansprechpartnern bei Geschäftspartnern

Betroffenenkategorie: Ansprechpartner bei Geschäftspartnern

Datenkategorien: Relevante personenbezogene Daten können Stammdaten (z.B. Namen, Arbeitgeber), Kontaktdaten (z.B. betriebliche E-Mail, betriebliche Telefonnummern) und Adressdaten (z.B. Ort-, Land- und Straßenabgaben), Legitimations- und Authentifikationsdaten, Auftragsdaten, Dokumentations- und Betreuungsdaten, Produkt- und / oder Dienstleistungsdaten, Kontaktinformationen sowie Werbe- und Vertriebsdaten sein.

Zweck der Verarbeitung:	Kommunikation per E-Mail, Telefon und Post sowie persönlichen Kommunikation im Rahmen der Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung.
Rechtsgrundlage:	Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Erfüllung eines Vertrags mit dem Geschäftspartner oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen,, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO soweit Sie uns Ihre Einwilligung in die Verarbeitung der Daten erteilt haben, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO in Fällen, in denen die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist
Berechtigtes Interesse:	Das berechtigte Interesse ergibt sich in diesen Fällen aus dem Interesse, die Geschäftsbeziehung mit unseren Geschäftspartnern einzuleiten, durchzuführen oder auszubauen und hierbei persönlichen Kontakt mit Ansprechpartnern zu halten.
Empfängerkategorien:	Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten brauchen oder diese gestützt auf unser berechtigtes Interesse verarbeiten dürfen. Personenbezogenen Daten können von uns an Dritte (z. B. an Kreditinstitute oder Zahlungsdienstleister zur Zahlungsabwicklung, Postdienste für die Brief- und Warenzustellung, Steuerberater zur Erfüllung von steuerrechtlichen Meldepflichten, Telekommunikationsdienstleister oder öffentliche Stellen und Institutionen wie etwa Finanzbehörden) weitergegeben werden, sofern Sie vorher in die Übermittlung eingewilligt haben oder wir gesetzlicher oder vertraglich hierzu verpflichtet sind. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO im Falle einer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO im Falle einer rechtlichen und Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO im Fall einer vertraglichen Verpflichtung. Zudem können wir Ihre Daten an Dienstleister und Erfüllungsgehilfen weitergeben (z.B. IT-Dienstleister u.a. für Fernwartungen und Support, Hosting-Anbieter, Rechenzentren etc.), die uns bei der Vertragsabwicklung und Erfüllung gesetzlicher Pflichten unterstützen.
Datenquellen:	Wir verarbeiten personenbezogene Daten der Ansprechpartner unserer Geschäftspartner, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Geschäftspartnern oder direkt von Ihnen als Ansprechpartner bei unserem Geschäftspartner erhalten. Soweit für die Erbringung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich, verarbeiten wir zudem personenbezogene Daten, zulässigerweise aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handelsregister, Grundbücher, Presse, Medien, Internet) gewonnen haben und verarbeiten dürfen.
Drittlandsübermittlung:	Eine Übermittlung Ihrer Daten in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nur statt, soweit dies zur Erfüllung der Vertragsbeziehung mit unserem Geschäftspartner erforderlich ist (z. B. Warenlieferungen), dies gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung. Eine Übermittlung ist in diesen Fällen nur zulässig, wenn die Europäische Kommission für das betroffene Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt hat oder sofern geeignete Garantien vorgesehen sind und dem Betroffenen durchsetzbare Rechte sowie wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen.
Pflicht zur Bereitstellung:	Wir erheben grundsätzlich nur die Daten, die gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder zum Vertragsabschluss, vorvertraglich zu dessen Vorbereitung oder dessen anschließender Durchführung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir regelmäßig nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit unserem Geschäftspartner abzuschließen oder durchzuführen, die Geschäftsbeziehung mit dem Geschäftspartnern zu begründen oder aufrecht zu erhalten oder z.B. Anfragen oder Kontakte mit Ihnen zu bearbeiten. Soweit nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, sind Sie nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Es sind keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung freiwilliger Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung im Einzelfall zum Beispiel die Kommunikation mit Ihnen erschweren bzw. verzögern.

Speicherdauer:	Die Daten werden unverzüglich nach Beendigung der Geschäftsbeziehung mit dem Geschäftspartner bzw. nach Erfüllung der vorvertraglichen Maßnahmen gelöscht, soweit rechtliche Verpflichtung der Löschung nicht entgegenstehen. In diesen Fällen werden Ihre personenbezogenen Daten nach Entfallen der rechtlichen Verpflichtung sowie nach Ablauf etwaiger daraus resultierender Anspruchsfristen gelöscht.

IV.c Datenverarbeitung zur Direktwerbung

Betroffenenkategorie:	Geschäftspartner, potentielle Geschäftspartner
Datenkategorien:	Stammdaten (z.B. Namen, Vorname, Unternehmen), Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern), Adressdaten (z.B. Ort, Land, Straße) ggf. berufliche Funktionen.
Zweck der Verarbeitung:	Versand individueller Werbung und unserer Produktangebote per E-Mail und / oder Post und / telefonische Kontaktierung zur Absatzförderung und um Sie über neue Produkte und Dienstleistungen zu informieren.
Rechtsgrundlage:	Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO
Berechtigtes Interesse:	Die Verarbeitung erfolgt in unserem berechtigten Interesse, im Rahmen unserer Absatzförderung bestimmte Marktsegmente gezielt zu unseren Produkten und Dienstleistungen anzusprechen.
Empfängerkategorien:	Personenbezogenen Daten können von uns an Dritte (z. B. Postdienste für die Briefzustellung, Telekommunikationsdienstleister) übermittelt und an weisungsgebundene Auftragsverarbeiter (z.B. IT-Supportdienstleister, Druckereien) weitergeben werden, sofern eine Rechtsgrundlage hierfür besteht.
Datenquellen:	Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen erhalten haben, sowie Daten, die wir zulässigerweise aus öffentlich zugänglichen Quellen gewonnen (z. B. Presse, Medien, Internet) oder bei Adressverlagen erworben haben und verarbeiten dürfen.
Drittlandsübermittlung:	Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.
Speicherdauer:	Sollten Sie von Ihrem Recht auf Widerspruch keinen Gebrauch machen, löschen wir Ihre Daten unverzüglich nach Wegfall der vorgenannten berechtigten Interessen.

V Ihre Betroffenenrechte

Sie haben uns gegenüber das Recht, nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten sowie gemäß Art. 16 DSGVO auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Sie haben zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben zudem nach Art. 22 DSGVO das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, haben Sie gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat, in dem Sie sich aufhalten, oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. In Baden-Württemberg ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königsstraße 10a, 70173 Stuttgart.

Hinweis auf Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der bisher erfolgten Verarbeitung berührt. Wenn Sie die Einwilligung widerrufen, stellen wir die entsprechende Datenverarbeitung ein und löschen Ihre hierfür verarbeiteten Daten, soweit Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder ein Rechtsgrund für die weitere Verarbeitung gegeben ist.

Hinweis auf Widerspruchsrecht

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung zur behördlichen Aufgabenerfüllung bzw. zum Schutz des öffentlichen Interesses) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Hinweis auf Widerspruchsrecht bei Direktwerbung

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie nach Art. 21 Abs. 2 DS-GVO das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung zu erheben. Widersprechen Sie der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.